

## Geschäftsvorfälle und Ihre Auswirkungen auf die Bilanz

Jeder Geschäftsvorfall bewirkt eine Veränderung in der Bilanz. Dies kann in der Aktiva oder der Passiva oder sowohl in der Aktiva und der Passiva geschehen.

Es sind immer mindestens 2 Bilanzpositionen betroffen.

Auf eine Verminderung oder Erhöhung eines Postens erfolgt entweder eine gleichhohe Verminderung oder Erhöhung eines anderen Postens auf der gleichen oder auf der anderen Bilanzseite.

Hierdurch bleibt das Bilanzgleichgewicht immer erhalten. Die Summe der Aktiva entspricht immer der Summe der Passiva.

Ein jeder Geschäftsvorfall kann einem der nachstehenden 4 Kategorien zugeordnet werden:

- Aktivtausch
- Passivtausch
- Bilanzverlängerung
- Bilanzverkürzung

Unabhängig davon werden Geschäftsvorfälle noch bezüglich ihrer Erfolgswirkung beurteilt. Es gibt erfolgsneutrale und erfolgswirksame Geschäftsvorfälle. Das Eigenkapital wird durch erfolgsneutrale Geschäftsvorfälle nicht tangiert, wohingegen die erfolgswirksamen Geschäftsvorfälle Auswirkungen auf die Höhe des Eigenkapitals haben.

### **Aktivtausch**

Der Geschäftsvorfall betrifft nur die Aktivseite der Bilanz. Ein Aktivposten wird erhöht, der andere in gleicher Höhe entsprechend vermindert. Die Bilanzsumme ändert sich somit nicht.

Ein Aktivtausch ist stets erfolgsneutral. Das Eigenkapital wird nicht verändert.

*Die Gemeinde Solbacken kauft eine Sitzgruppe für den Wartebereich im Flur durch Banküberweisung für 2.000 €.*

Damit hat die Bank (-) und die BuG (+).

### **Passivtausch**

Der Geschäftsvorfall betrifft nur die Passivseite der Bilanz. Ein Passivposten wird erhöht, der andere in gleicher Höhe entsprechend vermindert. Die Bilanzsumme ändert sich nicht.

*Eine kurzfristige Lieferschuld (Verbindlichkeit LuL) wird in eine Darlehensschuld umgewandelt.*

Somit Verbindlichkeiten (-) Darlehen (+).

Bei diesem Beispielsachverhalt liegt ein erfolgsneutraler Passivtausch vor. Es bestehen keine Verbindlichkeiten aus LuL mehr, dafür jedoch Verbindlichkeiten in gleicher Höhe gegenüber Kreditinstituten.

*Der Bürgermeister der Gemeinde Solbacken hat während einer Dienstreise mit seinem Dienstfahrzeug das Kleid einer an der Bushaltestelle wartenden Passantin durch stark aufspritzendes Regenwasser, das sich in einem Schlagloch gesammelt hatte, erheblich verschmutzt. Die Passantin fordert von der Gemeinde Solbacken Schadensersatz in Höhe von 8.000 € für das beschädigte DIOR-Kleid sowie für die Nichtbenutzung einer Loge der Oper, die sie aufgrund des nassen Kleides für die Vorstellung an diesem Abend nicht mehr nutzen konnte. Für das laufende Gerichtsverfahren hat die Gemeinde Solbacken aus kaufmännischer Vorsicht im Vorjahr eine Rückstellung in Höhe von 8.000 € gebildet.*

*Die Gemeinde gewinnt entgegen den Erwartungen den Prozess. Die Rückstellung wird gegen das Eigenkapital aufgelöst.*

Hier liegt ein erfolgswirksamer Passivtausch vor. Die Rückstellungen wurden um 8.000 € reduziert und das Eigenkapital hat sich entsprechend erhöht.

### **Bilanzverlängerung**

Eine Bilanzverlängerung liegt vor, wenn sich die Bilanzsumme aufgrund von Postenerhöhungen sowohl auf der Aktiv- als auch auf der Passivseite erhöht.

*Die Gemeinde Solbacken kauft für den Betriebshof eine gebrauchte Kehrmaschine in Höhe von 15.000 € auf Zahlungsziel in 4 Wochen. Die Zahlung ist erst in 4 Wochen fällig.*

Damit bekommen der Fuhrpark (Anlagekonto) ein (+) auf der Aktivseite und die Verbindlichkeiten ein (+) auf der Passivseite.

In diesem Beispiel wird handelt es sich um eine erfolgsneutrale Bilanzverlängerung, da nur Bestandskonten angesprochen worden sind und das Eigenkapital sich nicht verändert hat.

*Die Kehrmaschine erweist sich als unpraktikabel und wird gleich am nächsten Tag an den Kreis für 20.000 € weiterverkauft.*

Hierdurch hat sich das Bankkonto um 20.000 € erhöht, die Verbindlichkeiten bleiben in der bisherigen Höhe bestehen, das Anlagekonto wurde um 15.000 € reduziert und der Mehrerlös findet seinen Niederschlag im Eigenkapital. Damit liegt eine erfolgswirksame Bilanzverlängerung vor.

Die Bilanz wird natürlich nicht im papiermäßigen sondern im inhaltlich buchhalterischen Sinne länger.

### **Bilanzverkürzung**

Der Geschäftsvorfall betrifft erneut beide Seiten der Bilanz. Sowohl die Aktivseite als auch die Passivseite vermindern sich.

Die Bilanzsumme verkleinert sich auf beiden Seiten um den gleichen Betrag.

*Die Gemeinde Solbacken bezahlt nun die Kehrmachine.*

Damit reduziert sich auf der Aktivseite der Bankposten um 4000 € (-) und die Verbindlichkeiten verringern sich auf der Passivseite auch um 4.000 € (-). Dies ist eine erfolgsneutrale Bilanzverkürzung. Das Vermögen und die Schulden sind um den gleichen Betrag gesunken.

Bei nachstehendem Sachverhalt liegt eine erfolgswirksame Bilanzverkürzung vor:

*Die Kehrmachine konnte nicht für 20.000 € an den Kreis weiterverkauft werden, der Verkaufserlös betrug nur 10.000 €.*

Das Anlagekonto ist mithin um 15.000 € gesunken, das Bankkonto jedoch nur um 10.000 € gestiegen. Die Aktiva reduziert sich damit um 5.000 €. Die Verbindlichkeiten bleiben unverändert. Das Eigenkapital aus dem Saldo Vermögen und Schulden ist um 5.000 € gesunken.